

SpVgg Dürrbrunn/UI - DJK-FC Schlaifhausen 4:2 (3:0)

Nach einer langen und spannenden Saison musste am letzten Spieltag dem frisch gebackenen Meister zumindest ein Punkt abgerungen werden, um das Ziel direkter Wiederaufstieg erreichen zu können. Das es am Ende sogar ein Dreier wurde, verdankte die SpVgg einer klasse Anfangsphase, in der die zahlreichen Zuschauer von Anfang an den Willen der Heimelf spürte, heute den Deckel drauf zu machen. So war auch das 1:0 ein Tor des Willens: Manuel Schmitt konnte den von Fuhrmann getretenen Eckball gerade noch vor seinem Gegenspieler erreichen und köpfte den Ball unhaltbar zunächst an den linken Pfosten, wovon die Kugel absprang und auf der rechten Gehäuseseite einschlug. Kurze Zeit später das 2:0, als Finze einen Einwurf schnell und weit ausführte und damit Kraft in Position brachte, der überlegen einschob. Anscheinend war man selber etwas überrascht von der Führung, denn im Anschluss ließ man sich etwas zu weit zurückfallen, und Schlaifhausen zeigte, dass der Meister dieses Spiel nicht so einfach hergeben wollte. Vor allem über die Flügel oder über Standards kam man mehr oder weniger gefährlich in den Sechzehner, ohne am Ende aber zwingend zu sein. So war das 3:0 nicht unbedingt abzusehen, aber vor allem eine Energieleistung von Hofmann, der sich den Ball in der eigenen Hälfte erkämpfte und unaufhaltsam von dort die zu weit aufgerückte Abwehrreihe der Gäste überlaufen konnte und sicher zum Halbzeitstand vollstreckte. Kurz nach Wiederanpfiff hätte D. Simmerlein alles klar gemacht, wäre ihm nach Vorarbeit von Aign nicht das Quergebäck im Weg gestanden. So war es an Schlaifhausen, die Partie wieder spannend zu machen, denn wie schon in Hälfte Eins zog sich die SpVgg etwas zu weit zurück, und die DJK erarbeitete sich die ein oder andere Chance, aber erst ein abgefälschter Ball von Finze bedeutete den Anschluss. Als Kremer dann kurz vor Schluss völlig freistehend noch weiter verkürzen konnte, machte sich bei den Zuschauern (die wie schon das ganze Jahr eine tolle Unterstützung waren!!!) etwas Nervosität breit. Doch Timo Finze zerstreute schließlich alle Sorgen, als er einen Befreiungsschlag super verarbeitete und den Endstand erzielte. Auf diesem Wege nochmals Glückwunsch nach Schlaifhausen zur verdienten Meisterschaft, dem SV Poxdorf 2 viel Erfolg in der Relegation und allen Spielern eine wohlverdiente Sommerpause und eine verletzungsfreie Saison 2014/2015.

von SpVgg entnommen aus anpfiff.info

DJK-FC Schlaifhausen:

Farr Patrick, Lenke Felix, Steiner Andreas, Kroder Martin, Schüpferling Pascal, Lassner Tobias, Roppelt Simon, Hatu Johann-Alin, Kremer Daniel, Worofka Manuel, Finze André; Kroder Florian, Weisel Simon, Präger Philipp

Tore: Finze André, Kremer Daniel